

ANMELDUNG

Wir bitten um eine kurze E-Mail an Louisa Gund:
Louisa.Gund@med.uni-heidelberg.de

FORTBILDUNGSPUNKTE

Eine Akkreditierung des Symposiums für
CME-Punkte ist bei der Landesärzte-Kammer
Baden-Württemberg beantragt.

VERANSTALTUNGSORT

Marsilius Arkaden Turm Süd | Hörsaal K13
Im Neuenheimer Feld 130 | 69120 Heidelberg



Anreise mit dem Auto

A656 Richtung Heidelberg, weiter auf B37 Richtung Universitätsklinikum/Neuenheimer Feld. Nach Überqueren des Neckars an erster Ampel links in die Jahnstraße, dann nach ca. 100 Metern links in die Kirschnerstraße, an Leit- und Informationszentrale 2 (LIZ) die Schranke passieren, die Marsilius-Arkaden liegen nach ca. 300 m hinter der LIZ auf der linken Seite. Dort sind wenige Parkplätze, deshalb auf Parkplatz P22 zwischen Berliner Straße und Straße „Im Neuenheimer Feld“ parken oder Parkhäuser P160/Zoo benutzen.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Straßenbahnlinien 21 und 24: Berliner Straße, Haltestelle „Jahnstraße“: Von der Haltestelle zu Fuß auf der Jahnstraße ins Neuenheimer Feld und dann weiter wie unter „Anreise mit dem Auto“ beschrieben (Fußweg ca. 10 Minuten).

Buslinien 31 und 32:

Haltestelle „Campus im Neuenheimer Feld“
Vom Hauptbahnhof Linien 20 und 32



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
HEIDELBERG



1. HEIDELBERGER SYMPOSIUM PSYCHOSOMATISCHE VERSORGUNGSFORSCHUNG – VON DER METHODE ZUR ANWENDUNG –

MITTWOCH | 12. FEBRUAR 2025
14:00 UHR – 18:15 UHR

Klinik für Allgemeine Innere Medizin
und Psychosomatik

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zum 1. Heidelberger Symposium Psychosomatische Versorgungsforschung ein.

Psychosomatische Versorgungsforschung zielt darauf ab, durch wissenschaftliche Erkenntnisse die Qualität und Zugänglichkeit der Gesundheitsversorgung nachhaltig zu verbessern. Dies hat eine enorme Bedeutung, da ein Großteil der Menschen mit psychosomatischen Erkrankungen nicht korrekt erkannt wird und somit keine adäquate Behandlung erhält.

Zusammen mit führenden Expertinnen und Experten wollen wir in innovative Methoden dieses neuen Forschungsfeldes einführen, neueste Erkenntnisse erläutern und das Potential von psychosomatischer Versorgungsforschung für die Erkennung und Behandlung von Betroffenen aufzeigen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen interdisziplinären Austausch!

Mit kollegialen Grüßen



Prof. Dr. Sebastian Kohlmann

PROGRAMM

- ab: 13:30 Uhr Get together**
- 14:00 Uhr Begrüßung**
Prof. Dr. Friederich und Prof Dr. Kohlmann
- 14:15 Uhr Vorstellung Sektion Psychosomatische Versorgungsforschung Heidelberg**
Prof Dr. Kohlmann
- 14:30 Uhr Methoden der Versorgungsforschung**
Prof. Dr. Wensing
- 15:00 Uhr Integrierte psychosomatisch-psychotherapeutische Videobehandlung für Menschen mit Depressionen und Angststörungen in der Hausarztpraxis**
PD Dr. Markus Haun
- 15:30 Uhr Pause (Kaffee und Kuchen)**
- 15:45 Uhr Update: Aktuelle Versorgungssituation und innovative Versorgungskonzepte bei Essstörungen**
Prof. Dr. Giel
- 16:15 Uhr Psychosomatische Versorgungsforschung am Beispiel interventioneller Diagnostik**
Prof Dr. Kohlmann
- 16:45: Uhr E-Mental Health und Versorgungsforschung**
Prof. Dr. Bauer
- 17:15 Uhr Behandlungssteuerung über Digital-Phenotyping – Illusion oder Zukunftsmusik?**
Prof. Dr. Ebner-Priemer
- 17:45 Uhr Diskussion**
- 18:15 Uhr Aperitivo**

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Prof. Dr. Stephanie Bauer
Leitung Forschungsstelle für Psychotherapie
Institut für Psychosoziale Prävention
Zentrum für Psychosoziale Medizin Heidelberg

Prof. Dr. Ulrich Ebner-Priemer
Professur Angewandte Psychologie
Arbeitsgruppe mHealth-Methoden in der Psychiatrie
Zentralinstitut für Seelische Gesundheit Mannheim

Prof. Dr. Hans-Christoph Friederich
Ärztlicher Direktor
Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Psychosomatik
Universitätsklinikum Heidelberg

Prof. Dr. Katrin Giel
Sektionsleitung Translationale Psychotherapieforschung
Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Universitätsklinikum Tübingen

PD Dr. Markus Haun
Geschäftsführender Oberarzt
Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Psychosomatik
Universitätsklinikum Heidelberg

Prof Dr. Sebastian Kohlmann
Professur für Psychosomatische Versorgungsforschung
Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Psychosomatik
Universitätsklinikum Heidelberg

Prof. Dr. Michel Wensing
Studienleiter Master-Studiengang Versorgungsforschung
Allgemeinmedizin und Versorgungsforschung
Universitätsklinikum Heidelberg